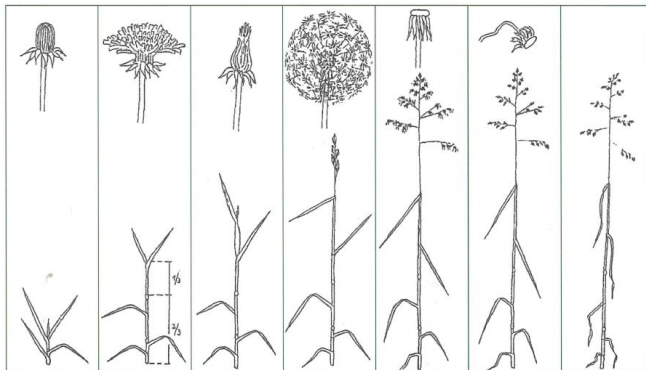


Futterprobe Bezeichnung: .....

## Bestimmung Entwicklungsstadium im 1. Aufwuchs (DLG)



Entwicklungsstadium	I	II	III	IV	V	VI	VII
	im Sprossen	vor Ähren-/Rispschieben	Beginn Ähren-/Rispschieben	Ende Ähren-/Rispschieben	in der Blüte	nach der Blüte	Beginn Samenreife
Löwenzahn	Blühbeginn, 1/4 der Pflanzen aufgeblüht	alle Pflanzen aufgeblüht 1/4 verblüht	alle Pflanzen aufgeblüht, 1/4 hat Samenstände	alle Pflanzen haben Samenstände	nur noch nackte Blütenstände	Blütenstände verdorrt oder verfault	
Knaulgras	oberster Halmknoten 10 cm über Erdoberden	Basis der Blütenanlage 2/3 Halmlänge	erste Rispspitzen treten aus der Blattscheide	Rispe voll geschoben, volle Halmstreckung noch nicht erreicht	volle Halmstreckung erreicht	abgeblüht, Halme noch grün	Halme gelb, lösen von Spelzfrüchten beim Schlagen auf Hand

1. Aufwuchs       Folgeaufwuchs

### Bestimmung des Bestandestyps

Gräser %: .....

Klee %: .....

Kräuter %: .....

**G** = Gräserreich (Grasanteil > 70 %)

**M** = Mischbestand (Grasanteil 50-70 %)

**K** = Klee-/Kräuterbetont (Grasanteil < 50 %)

### Schätzung Trockenmassegehalt

TM-Gehalt in %: .....

## Sensorische Bewertung

Problemfeld	Kriterium	Ausprägung im Gärheu	Wahrnehmbarkeit bzw. Qualitätsmangel und daraus resultierender Punkteabzug					Orientierungswert aus der Analyse	Hinweis auf	Punkteabzug
			nicht vorhanden	gering	mäßig	stark	sehr stark			
Fermentation	Röstgeruch	angenehm brotartig, malzig; unangenehm röstig/rauchig bis scharf würzig, auch brandig/tabakartig	0	1	2	3	4	-	Erwärmung bis Erhitzung und Fermentation; Veränderung der Protein- und Zuckerverdaulichkeit (Maillardreaktion)	
	Bräunung	Blätter braun bis schwarz, Stängel hellgelb bis goldig glänzend	0	1	2	2	3			
Schimmel und/oder Hefen	Geruch	muffig, nach Schimmelkäse, hefig	0	3	4	5	7	Schimmel < 5 Tsd. KBE/g Hefen < 200 Tsd. KBE/g	Verpilzung mit Schimmel, Nacherwärmung, mit zunehmender Verpilzung schmierig/schleimig, Erhöhung pH	
	Farbe	weiß, grau, bläulich, rötlich	0	1	2	3	4			
	Gefüge	anfangs unsichtbar, punkt- bis nestartig, knollig/plattig, schmierig	0	1	2	3	4			
Fehlgärung	Buttersäure	schweißartig, ranzige Butter, dumpf süßlich, giftgrün bei sehr starker Buttersäuregärung	0	2	3	5	7	< 3 g/kg TM	Fehlgärung durch Clostridien, Energieverlust	
	Ammoniak	nach Stallgeruch, fäkalartig bis faule Eier	0	1	2	3	4			
	Essigsäure	stechend scharf bis beißend	1	0	1	2	4			
Fäulnis	Alkohol	hefig, maische-/mostartig, gärig	0	1	2	4	6	< 3 g/kg TM	Hefegärung, erhöhtes Risiko für Nacherwärmung	
	Verrottung	dunkelbraune bis schwarze Farbe, Rottegeruch nach Mist und Fäulnis	0	2	4	6	10			
	Gefüge	deutlich schmierig bis mistartig verrottet	0	1	2	3	4			
Verschmutzung	Kontaminanten	grau bis dunkle Färbung; sichtbare Erd- und Sandpartikel, Steine, Wurzeln, Holz, Müll, Wirtschaftsdünger, Kadaver etc.	0	1	2	3	4	für Erde: Eisen < 500 mg je kg TM	falsche Einstellung Erntegeräte, Eintrag von Kontaminanten, Erhöhung Risiko für Fehlgärung, Senkung Verdaulichkeit/Energie, teilweise Giftwirkung	

(...) Werte in der Klammer bieten Orientierung zur Laboranalyse

Summe Punkteabzug (P): \_\_\_\_\_

### Konservierungserfolg:

bis 2 P = sehr gut (1); 3-5 P = gut (2); 6-8 P = mäßig (3); 9-11 P = schlecht (4); >11 P = sehr schlecht (5)

Anmerkungen: .....

Bewertung am: ..... von: .....